

René Marik der „Master of Puppenquatsch“

Wenn er auftritt, wird er unsichtbar: René Marik, der Puppenspieler, der Erwachsene begeistert, lässt seine Puppen in Rollen schlüpfen, die an Virtuosität und Lebendigkeit unübertrefflich sind. Millionen Internetnutzer und tausende Live-Zuschauer kennen ihn bereits. Und er ist 2017 wieder auf Tour: Mit seinem Programm: „Ze Hage – Best of plus X“ tourt er aktuell durch Deutschland, im Gepäck seine Spielfiguren, allen voran natürlich Maulwurf, den Frosch Falkenhorst und Kalle, den Eisbären.

Vom YouTuber zum Bühnenstar und Publikumsliebbling

Angefangen hatte alles vor rund zehn Jahren mit ein paar Videos, die René mit einfachsten Mitteln bei einer seiner Shows aufnahm und auf YouTube stellte. Diese Videos verbreiteten sich wie ein Lauffeuer und der Maulwurf wurde zu einem viralen Phänomen. Ganz ohne Marketing und als Zero-Budget-Produktion.

Was dann folgte, ebnete den Weg für eine neue Sparte im Genre Comedy: Puppenspiel für Erwachsene. Eine neue Kundschaft strömte in die Kabarett- und Comedytheater Deutschlands, um ihren YouTube-Helden Maulwurf und Falkenhorst zu huldigen. Zahllose ausverkaufte Shows, mehrfache Platinauszeichnungen für die DVDs und schließlich ein Kinofilm, verankerten dieses skurrile Puppentheater im allgemeinen Gedächtnis der Gesellschaft.

Über den Hype um seine Figuren ist niemand mehr überrascht als der Wahlberliner selbst. Seine Karriere liest sich beispiellos, denn eigentlich war René Marik früher Mathematik-Nerd bis er seine Liebe zur Bühne und die Faszination am Puppenspiel entdeckte. Gebannt von der Magie des Theaters und das Ziel vor Augen, Puppen charaktervoll zum Leben zu erwecken und Menschen zum Lachen zu bringen, sprach er bei der Hochschule für Schauspielkunst ‚Ernst Busch‘ in Berlin vor und wurde sofort aufgenommen. Das war der Startschuss für seine Theaterlaufbahn und veränderte sein ganzes Leben.

In nur wenigen Jahren wurde der Diplom-Puppenspieler René Marik vom Youtube-Phänomen zu einer festen Größe der deutschen Unterhaltungslandschaft. Seine gleichsam schräge wie liebevolle und einzigartige Puppen-Comedy bescheren ihm ausverkaufte Hallen, Millionen Klicks bei YouTube, und unendlich viel Lob und Beifall.

René Mariks Schöpfung, der halbblinde Maulwurf, erreichte Kultstatus. Vollkommen tollpatschig begibt sich das kleine Wesen auf die Suche nach Liebe und Glück – genau so wie jeder Mensch. Vielleicht erklärt das, warum so viele begeisterte Zuschauer sich mit einer einfachen Handpuppe identifizieren können.

Einige Stationen:

2007 erstes Bühnenprogramm „Autschn!“

2008 Prix Pantheon Jurypreis

2009 zweites Bühnenprogramm „KasperPop“

2010 Doppel-Platin für mehr als 100.000 verkaufte DVDs „Autschn!“, 117 Wochen in den Top 10 der deutschen Comedy Charts.

2011 1LIVE Krone: Bester Comedian Deutschlands

2012 Bühnenpause bis 2015

2013 Kino Film „Geld her oder Autschn“ Regie, Drehbuch und Produktion: Rene Marik

Im TV konnte René Marik bei den beiden Ausstrahlungen seiner Bühnenprogrammen auf dem Sender RTL jeweils 24-28% MA und damit jeweils ca. 3 Mio. Zuschauer erreichen.

Das Live Comeback

2012 legte René Marik eine künstlerische Pause ein, um neue Kräfte zu sammeln. Aber bald konnten die plüschigen Bühnenhelden ihren Master of Puppenquatsch René überzeugen, dass die Energie einer Live-Show und der direkte Kontakt zum Publikum wichtige Teile seines Lebens sind.

Und so kehrte René Marik 2015 mit neuen Abenteuern auf die deutschen Bühnen zurück. In seinem Programm „ZeHage – Best of plus X“ präsentiert er neue Abenteuer von Maulwurf und Co, kombiniert mit den beliebtesten Puppennummern aus den letzten 10 Jahren. Außerdem baut René Marik regelmäßig weitere neue Nummern ein und so wird die Geschichte dieser allzu menschlichen Handpuppen stetig weiter erzählt. Eines ist klar: Der Maulwurf ist längst eine feste Größe des kulturellen Kanons und damit kaum wegzudenken von den deutschsprachigen Bühnen.

„Würde Helge Schneider die Muppet-Show übernehmen und Kurt Schwitters als Autor einstellen, dann dürfte ungefähr das herauskommen, was René Marik mit seinen Handpuppen veranstaltet. Die Minidramen, die er mit seinen Puppen aufführt, sind allerdings durchweg hinreißend.“ *Berliner Zeitung*

Kontakt:

Management:

FEEZ Unterhaltungs GmbH

Stephan Fingerhuth

Tel. 0221 9451512, info@feez.info

Booking:

Agentur Alexia Agathos

Tel. 030 374414410, info@alexia-agathos.de